

Wandern im Harz

Kurzwanderung Selketal-Stieg

Rückfahrt mit der romantischen Selketalbahn

Wandern ohne Gepäck - Individuelle Streckenwanderung

2 Etappen - 3 Übernachtungen - 37 km

Übersicht über die Tour

- 1. Tag: Anreise und Übernachtung in Bad Suderode**
2. Tag: Bad Suderode - Meisdorf/Falkenstein **17 km**
3. Tag: Meisdorf/Falkenstein - Alexisbad
anschließend Rückfahrt mit der Selketalbahn nach Bad Suderode **20 km**
- 4. Tag: Heimreise**

Wegbeschreibung

1. Etappe: Bad Suderode - Meisdorf/Falkenstein **ca. 17 km (+310Hm / -340Hm)**

Es geht hinauf in den Harzer Wald auf den Panoramaweg oberhalb des Ortes und vorbei am Osterteich. Hinter Rieder erreichen Sie die Roseburg, eine Burganlage mit einem attraktiven Landschaftspark und einem Burgcafe. Durch den Schlosspark von Ballenstedt führt Sie der Selketal-Stieg schließlich auf den Schlossplatz mit dem Ensemble aus Schloss, Theater und Marstall. Hinter Ballenstedt blicken Sie auf eine Halde des historischen Kohlebergbaus und erreichen wenig später Meisdorf. Nun wandern Sie in das Selketal, eine der reizvollsten Landschaften des Harzes. Oberhalb des Tals thront die Burg Falkenstein, das Wahrzeichen des Selketal-Stieges.

Übernachtungsort: Meisdorf

2. Etappe: Meisdorf/Falkenstein - Alexisbad **ca. 20 km (+350Hm / -230Hm)**

Der Selketal-Stieg führt Sie jetzt entlang der Selke zur Selkemühle (historisches Gasthaus, mittlerweile geschlossen). Weiter geht es vorbei an den Stahlhämmern 1 bis 4, Resten von Schmiede- und Walzwerken aus dem Jahre 1880, nach Mägdesprung und von hier hinauf zur sagenumwobenen Mägdetrappe. Sie wandern jetzt auf dem Klippenweg oberhalb des Selketals nach Alexisbad (1. Badeort Anhalts, Ende 18. Jhd.). Unterwegs treffen Sie immer wieder auf Objekte aus künstlerischem Eisenguss (Luisentempel, Verlobungsurne). Von hier fahren Sie mit der historischen Selketalbahn zurück nach Bad Suderode und lernen unterwegs das Selketal noch einmal aus einem anderen Blickwinkel kennen.

Übernachtungsort: Bad Suderode

Wandern im Harz

Preise

Preis pro Person:

ab 4 Personen	im Doppelzimmer:	185,- €	im Einzelzimmer:	220,- €
ab 2 Personen	im Doppelzimmer:	200,- €	im Einzelzimmer:	235,- €
1 Person			im Einzelzimmer:	290,- €

Enthaltene Leistungen:

- 3 Übernachtungen mit Frühstück
- Kurtaxen
- Lunchpakete für die Wanderetappen
- Gepäcktransport
- SOS-Wanderhilfe
- Wanderkarte, Wandernadel, Wanderurkunde
- Fahrkarten für die Rückfahrt mit der Selketalbahn

Hinzubuchbare Leistungen:

Zusatzübernachtungen sind in allen Orten buchbar, Preis auf Anfrage

Weitere Informationen

Anreise täglich möglich

Diese Wanderreise ist buchbar von April bis Oktober.

Diese Reise ist nicht barrierefrei und somit für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Ihr PKW kann während Ihrer Wanderung auf dem Hotelparkplatz in Bad Suderode (kostenpflichtig) stehen bleiben.

Ihr Hund darf auf dieser Wanderreise gerne mitwandern. [Info zum Wandern mit Hund](#)

Wandern im Harz

Sehenswertes

Bad Suderode:

Alte Dorfkirche Bad Suderode mit spätromanischem Bogenfries
Ensemble von Gründerzeithäusern im sogenannten Bad Suderöder Pensionshausstil,
Kurpark Bad Suderode mit Badehaus (1898) und Behringer Brunnentempel (1934,
Wahrzeichen des Heilbads), der Behringer Brunnen zählt zu den stärksten Calciumquellen in
Europa.

Gernode:

Romanische Stiftskirche St. Cyriakus (eines der bedeutendsten ottonischen
Architekturdenkmale in Deutschland, erstmalig erwähnt 961 / im Jahre 1521 wurde die
Kirche, als eine der weltweit ersten, protestantisch / ältestes erhaltenes Heiliges Grab in
Deutschland)

Rieder:

Roseburg (gelegen an B185, englischer Garten des frühen 20. Jahrhunderts mit einer 100
Meter langen, terrassierten Wasserkaskade als Hauptachse)

Ballenstedt:

Schloß Ballenstedt (barocker dreiflügeliger Bau, Grabstätte Albrecht des Bären)

Schloßpark Ballenstedt (teilw. englischer Landschaftspark, angelegt in der 2. Hälfte des 18.
Jahrhunderts)

Falkenstein:

Burg Falkenstein (heute ein Museum mit aufwändig restaurierten Räumlichkeiten: u.a.
Rittersaal, eine voll funktionstüchtige „alte“ Küche, ein gotischer Salon, eine Burgkapelle mit
hochmittelalterlichen Glasfenstern und kleiner Schrankorgel)

Mägdesprung:

Hüttenmuseum Carlswerk (Ausstellung zur Entwicklung und industriegeschichtlichen
Bedeutung Mägdesprungs, Maschinenausstellung)

Alexisbad:

Kapelle Alexisbad (nach Entwürfen von Karl Friedrich Schinkel in den Jahren 1812-1815
erbauter Teepavillon, später als Kirche genutzt)

Wandern im Harz

Wir würden uns freuen, Sie im Harz begrüßen zu dürfen!

Wandern im Harz

Sieben Linden 25

38640 Goslar

info@wandern-im-harz.de

www.wandern-im-harz.de

05321 / 689 66 00

täglich (auch sonn- und feiertags) von 8:00 bis 19:30 für Sie erreichbar

